

Juniorprofessur für Mathematikdidaktik mit Schwerpunkt Sonderpädagogik (W1) mit Tenure Track (W2) (w / m / d)

Die Universität zu Köln ist eine der größten und forschungsstärksten Hochschulen Deutschlands mit einem vielfältigen Fächerangebot. Sie bietet mit ihren sechs Fakultäten und ihren inter fakultären Zentren ein breites Spektrum wissenschaftlicher Disziplinen und international herausragender Profildomänen. Die Mathematisch Naturwissenschaftliche Fakultät (MNF) umfasst sechs Departments mit rund 180 Professorinnen und Professoren und 9.000 Studierenden und zählt zu den größten Fakultäten des Landes.

IHRE AUFGABEN

Als künftige Stelleninhaberin bzw. künftiger Stelleninhaber vertreten Sie das Fachgebiet Mathematikdidaktik in Forschung und Lehre. Der Schwerpunkt der Forschung soll in Projekten zum mathematischen Lehren und Lernen in sonderpädagogischen bzw. inklusiven Settings liegen bzw. gelegt werden. Die Lehre umfasst die gesamte fachliche und didaktische Ausbildung von Lehramtsstudierenden im Fach Mathematik, etwa für die Lehrämter an Grundschulen, an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen, und insbesondere für das Lehramt für sonderpädagogische Förderung.

IHR PROFIL

Einstellungsvoraussetzungen sind ein abgeschlossenes Hochschulstudium im Lehramt / Fach Mathematik, pädagogische Eignung, Promotion (in Mathematikdidaktik, Mathematik oder einem affinen Fach) sowie zusätzliche wissenschaftliche Qualifikationen. Die Stelleninhaberin bzw. der Stelleninhaber soll in der Mathematikdidaktik wissenschaftlich ausgewiesen sein. Die bisherige Forschung sollte möglichst auch Bezüge zu inklusiven bzw. sonderpädagogischen Bereichen aufweisen. Gewünscht sind Erfahrungen in Drittmittelprojekten sowie einschlägige Unterrichts- bzw. Lehrerfahrungen in Schule und Universität.

WIR BIETEN IHNEN

Die Universität zu Köln bietet Ihnen ein exzellentes wissenschaftliches Umfeld, vielfältige Angebote zur professionellen Personalentwicklung sowie Unterstützung für Dual Career-Paare und bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Die Professur ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen. Es gelten die Einstellungsvoraussetzungen des § 36 Hochschulgesetz NRW.

Im dritten Jahr nach Dienstbeginn ist eine Zwischenevaluation vorgesehen, auf deren Grundlage über eine Verlängerung um weitere drei Jahre entschieden wird. Spätestens im sechsten Jahr nach Dienstbeginn ist eine Endevaluation vorgesehen, auf deren Grundlage über die Verstetigung auf einer W2-Professur entschieden wird. Beide Evaluationen werden gemäß der Ordnung zur Qualitätssicherung in Tenure Track-Verfahren der Universität zu Köln durchgeführt. Bei der W1-Professur umfasst das Lehrdeputat vier Semesterwochenstunden in der ersten Anstellungsphase sowie fünf Semesterwochenstunden in der zweiten Anstellungsphase. Bei der W2-Professur ist ein Lehrdeputat von in der Regel neun Semesterwochenstunden vorgesehen.

Die Universität zu Köln fördert Chancengerechtigkeit und Vielfalt. Wissenschaftlerinnen sind besonders zur Bewerbung eingeladen und werden nach Maßgabe des LGG NRW bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Wissenschaftler*innen mit Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellten sind ebenfalls ausdrücklich erwünscht.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Schriften- / Drittmittelverzeichnis, Lehrveranstaltungsverzeichnis, Lehrerevaluationsergebnisse, Urkunden über akademische Prüfungen/Ernennungen, Forschungs- und Lehrkonzept) über das Berufungsportal der Universität zu Köln (<https://berufungen.uni-koeln.de>) bis zum 31.01.2023 an den Dekan der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln.